



Antrag auf

Berufshaftpflicht-Police für Einzelsteuerberater

Finanzamt

WIFO 

Wir leben Service!

01

| | | | |
|---------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|--------------------------|
| ALLGEMEINE INFORMATIONEN | | | |
| WIFO-Partner : | | | WIFO-Agentur 195061 |
| Anrede : | <input type="checkbox"/> Herr | <input type="checkbox"/> Frau | <input type="checkbox"/> |
| Versicherungsnehmer : | | | |
| PLZ, Ort, Straße, Nr. : | | | |
| Betriebsbeschreibung : | | | |
| Zuständige StB-Kammer : | | | |
| Erstniederlassungsdatum : | | | |

02

| |
|---|
| <p>VERSICHERUNGSUMFANG (AUSZUGSWEISE)</p> <p>Gültig für Einzel-Steuerberater oder Steuerbevollmächtigte im Nebenberuf, Klein- oder Auslaufpraxen.</p> <p>RISIKOBESCHREIBUNG:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freiberuflich ausgeübte Tätigkeit als Steuerberater, insbesondere Tätigkeiten nach § 33 StBerG - Hilfeleistung bei der Führung von Büchern und Aufzeichnungen und die Aufstellung von Erfolgsrechnungen, Vermögensübersichten und Bilanzen - Durchführung von betriebswirtschaftlichen Prüfungen einschließlich der Erteilung von Vermerken und Bescheinigungen - Erstellen von Bilanzanalysen und berufsüblichen Gutachten - Fertigung oder Prüfung von Lohnabrechnungen, Erteilung von Verdienstbescheinigungen - An- und Abmeldung bei Sozialversicherungsträgern und sonstigen gesetzlichen Einrichtungen - Erteilung von Haushalts- und Lebensbescheinigungen - Bearbeitung von sonstigen öffentlichen Abgaben oder Zuwendungen, auch soweit diese nicht der Verwaltung der Finanzbehörden unterliegen - Tätigkeit als nicht geschäftsführender Treuhänder - Wirtschaftliche Beratung, sofern diese berufsüblich sind, insbesondere Unternehmens- und Organisationsberatung - Beratung zur elektronischen Datenverarbeitung - Durchführung von Lehr- und Vortragsveranstaltungen zu Prüfungszwecken; Erstellung privater Finanzpläne - Autor, Referent, Dozent auf dem Gebiet der Steuerberatung - Mitglieder einer Steuerberaterkammer oder in berufsständischen Vereinen <p>Mitversichert ist die rechtlich zulässige Erbringung sonstiger außergerichtlicher Dienstleistungen, soweit diese als Nebendienstleistung zum versicherten Berufs- und Tätigkeitsbild gehören.</p> <p>DER VERSICHERUNGSSCHUTZ ERSTRECKT SICH AUCH AUF DIE TÄTIGKEIT ALS:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Insolvenzverwalter (auch vorläufiger), gerichtlich bestellter Liquidator, Gläubigerausschussmitglied; Treuhänder gemäß InsO - Testamentvollstrecker, Nachlasspfleger, Nachlassverwalter, Vormund, Betreuer, Pfleger und Beistand - Schiedsrichter, Schlichter, Mediator <p>Haftpflichtansprüche wegen Schäden aus einer kaufmännischen Kalkulations- oder Organisationstätigkeit sind mitversichert.</p> <p>VERSICHERUNGSUMFANG:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Privat- und öffentlich-rechtliche Haftpflichtansprüche - Haftpflichtansprüche wegen Benachteiligung von Mandanten. Ausgeschlossen sind Haftpflichtansprüche als Dienstherr; - Haftpflichtansprüche wegen Verletzung von Geheimhaltungsverpflichtungen; - Gesellschaftsrechtliche Haftung, insbesondere Haftung aus Altverbindlichkeiten, auch bei inter-professioneller Zusammenarbeit - Abwehrschutz bei Vorwurf vorsätzlicher oder wissentlicher Pflichtverletzungen - immaterielle Schäden, insbesondere Schmerzensgeld, soweit das nach § 253 Absatz 2 BGB verletzte Rechtsgut Gegenstand des Mandatsverhältnisses ist. Dies gilt auch für Schäden, die durch Straf-/Untersuchungshaft oder Unterbringung verursacht worden sind; - Sach- oder Vermögensschäden an Akten und Unterlagen, insbesondere elektronische Akten - Verstöße beim Zahlungsakt, insbesondere bei Anderkonten <p>AUFSICHTSRATSMANADTE:</p> <p>Mitversichert ist die Tätigkeit als Mitglied eines Aufsichtsgremiums, insbesondere in einem Aufsichtsrat, Beirat oder Stiftungsrat und zwar unabhängig davon, ob die Pflichtverletzung im Zusammenhang mit einem Steuerberatungsmandat erfolgt oder einem organschaftlichen Handeln bzw. Unterlassen beruht.</p> <p>MITVERSICHERTE PERSONEN :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Vertreter (§ 69 StBerG), Praxisabwickler (§ 70 StBerG) oder Praxistrehänder (§ 71 StBerG) für die Dauer ihrer Bestellung - Für den Versicherungsnehmer als freie Mitarbeiter tätige selbständige Steuerberater, sofern neben der freien Mitarbeit keine eigenen Mandate betreut werden - Vertreter des Versicherungsnehmers; Erben des Versicherungsnehmers |
|---|

02

VERSICHERUNGSUMFANG - FORTSETZUNG

RÜCKWÄRTSDECKUNG :

Ist streitig, zu welchem Zeitpunkt die Pflichtverletzung begangen worden ist und der Vorversicherer die Regulierung ablehnt, so tritt bis zur endgültigen Klärung, welcher Versicherer eintrittspflichtig ist, die R+V in Vorleistung.

SPÄTSCHADENSCHUTZ :

Der Versicherungsschutz umfasst die Folgen aller während der Versicherungsdauer begangenen Verstöße.

VERSICHERUNGSPFLICHT :

Es besteht eine gesetzliche Versicherungspflicht für selbständige Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Partnerschaftsgesellschaften, auch solche mit beschränkter Berufshaftung, gemäß § 67 Steuerberatungsgesetz (StBerG) in Verbindung mit §§ 51ff. der Verordnung zur Durchführung der Vorschriften über Steuerberater, Steuerbevollmächtigte (DVStB) Auch für Steuerberatungsgesellschaften nach §§ 49ff. StBerG ist die Anerkennung verbunden mit dem Nachweis des Versicherungsschutzes, vgl. § 50 Absatz 6 StBerG.

ANGESTELLTE UND MITARBEITER :

Steuerberater und Steuerbevollmächtigte, die ausschließlich als Angestellte oder freie Mitarbeiter, ohne Gesellschafter zu sein, für Auftraggeber tätig sind, die die Befugnis zu unbeschränkten Hilfeleistung in Steuersachen gemäß § 3 StBerG haben, genügen der Versicherungspflicht, wenn sie für die aus ihrer Mitarbeit ergebenden Haftpflichtgefahren über den Versicherungsvertrag des Auftraggebers mitversichert sind. Die Mitversicherung besteht ohne namentliche Nennung der Mitarbeiter und ohne besondere Antragstellung, vergleiche 2.2 und 2.3 der Risikobeschreibung und Besonderen Bedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften.

Eine Versicherungsbestätigung für angestellte Steuerberater wird nicht erstellt.

03

PRÄMIENBERECHNUNG BIS 125.000 € JAHRESNETTOHONORAR - DER SELBSTBEHALT BETRÄGT 250 €

| | | | | | | | | |
|--------------------------|----------------|------------------------|---|---|-------------|---|-------------|---|
| <input type="checkbox"/> | DS 250.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 4,816 O/oo | = | MP 108,36 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 500.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 6,552 O/oo | = | MP 529,20 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 750.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 7,592 O/oo | = | MP 613,20 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 1.000.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 8,632 O/oo | = | MP 697,20 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 1.250.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 9,542 O/oo | = | MP 770,70 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 1.500.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 10,452 O/oo | = | MP 844,20 € | € |
| Zwischensumme | | | | | | | | € |

03

PRÄMIENBERECHNUNG BIS 250.000 € JAHRESNETTOHONORAR - DER SELBSTBEHALT BETRÄGT 250 €

| | | | | | | | | |
|--------------------------|----------------|------------------------|---|---|------------|---|---------------|---|
| <input type="checkbox"/> | DS 250.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 3,612 O/oo | = | MP 602,00 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 500.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 5,292 O/oo | = | MP 882,00 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 750.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 6,132 O/oo | = | MP 1.022,00 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 1.000.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 6,972 O/oo | = | MP 1.162,00 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 1.250.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 7,707 O/oo | = | MP 1.284,50 € | € |
| <input type="checkbox"/> | DS 1.500.000 € | Jahresnettohonorar von | € | X | 8,442 O/oo | = | MP 1.407,00 € | € |
| Zwischensumme | | | | | | | | € |

04

NACHLÄSSE AUF ERMITTELTE ZWISCHENSUMME

| | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|---|
| Zwischensumme | | | | | | | | € |
| <input type="checkbox"/> 15 % Führung eines oder mehrerer Fachberater-Bezeichnungen im Sinne von § 86 Absatz 4 Nr. 11 Steuerberatungsgesetz oder Fachberater des Deutschen Steuerberaterverbandes e.V. | | | | | | | | |
| Selbstbeteiligung von <input type="checkbox"/> 500 € - 7% <input type="checkbox"/> 750 € - 13% <input type="checkbox"/> 1.000 € - 15% <input type="checkbox"/> 1.500 € - 17% | | | | | | | | € |
| Zwischensumme | | | | | | | | € |
| <input type="checkbox"/> 10 % Laufzeitnachlass für 3-Jahre Laufzeit | | | | | | | | € |
| Endprämie (netto) | | | | | | | | € |
| 19 % Versicherungssteuer | | | | | | | | € |
| Jahresbruttoprämie | | | | | | | | € |

05

WEITERE INFORMATIONEN

Es besteht eine gesetzliche Versicherungspflicht nach § 67 Steuerberatungsgesetz (StBerG) in Höhe von 250.000 EUR Die Höchstleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Zweifache der vereinbarten Versicherungssumme, mindestens jedoch das 4-fache der Mindestversicherungssumme von 250.000 €. Bei der Verwendung Allgemeiner Auftragsbedingungen gemäß § 67 a StBerG muss die Versicherungssumme mindestens 1.000.000 € betragen. Die Mitversicherung einer Zwangsverwaltungstätigkeit bedarf einer besonderen Vereinbarung.

06

SONSTIGE ANGABEN

07

VERTRAGSGRUNDLAGEN **Hier geht's zu den Bedingungen !**

Für dieses Produkt gelten die Versicherungsbedingungen zur Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung für freie Berufe und Gewerbetreibende mit gesetzlicher Versicherungspflicht (AVB-P) Allgemeiner Teil zur Police (AT), Sanktionsklausel, Besondere Vereinbarungen zur Versicherung von Personen und Gesellschaften mit gesetzlicher Versicherungspflicht (PFLICHT) Risikobeschreibung und Besondere Bedingungen für Risikobeschreibung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften (STUEBERBER), Besondere Bedingungen zur Mitversicherung kaufmännischer Tätigkeiten im Rahmen einer gerichtlichen oder behördlichen Bestellung (KAUF); Besondere Vereinbarungen für Einzelkanzleien oder Gesellschafter einer Berufsträger- oder Berufsausübungsgemeinschaft (EINZEL), Qualifikationsnachlass für Fachberatertitel (QUALIBERATER)

08

BEGINN / ABLAUF / VORVERSICHERUNG / RISIKOFRAGEN

| | | | | |
|---|--|-----------------------------------|-----------------------------------|--|
| Zahlweise : | <input type="checkbox"/> 1/1 | <input type="checkbox"/> 1/2 + 3% | <input type="checkbox"/> 1/4 + 5% | <input type="checkbox"/> 1/12 + 8% -SEPA |
| Besonderheit | Die Mindestrate beträgt 20 € je Zahlweise (ohne Ratenzuschlag und Versicherungssteuer) | | | |
| Beginn : | 12.00 Uhr - Laufzeit mindestens 1 Jahr | | | |
| Ablauf : | 12.00 Uhr - entsprechend der gewählten Laufzeit | | | |
| Vorversicherung : | <input type="checkbox"/> Nein | | <input type="checkbox"/> Ja | |
| Name des Vorversicherers : | | | | |
| Versicherungs-Nummer : | | | | |
| Vorschäden : | | | | Sofern Ja, bitte Anzahl, Art, Höhe ! |
| Vertrag beendet zum : | | | | durch <input type="checkbox"/> Antragssteller <input type="checkbox"/> Versicherer |
| Kündigungsgrund des VR : | | | | |
| Sind Niederlassungen, Zweigstellen, Büros im Ausland vorhanden und sollen diese (mit)versichert werden ? | <input type="checkbox"/> NEIN | | <input type="checkbox"/> JA | |
| Wird die zu versichernde Tätigkeit auch zusammen (Kanzlei, (überörtliche) Sozietät, Gesellschaft, Kooperation oder Bürogemeinschaft) mit Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Wirtschaftsprüfungs- oder Buchprüfungsgesellschaften ausgeübt ? | <input type="checkbox"/> NEIN | | <input type="checkbox"/> JA | |
| Liegt eine Zulassung auch als Wirtschaftsprüfer oder vereidigter Buchprüfer vor ? | <input type="checkbox"/> NEIN | | <input type="checkbox"/> JA | |
| Wird in der Kanzlei/Gesellschaft eine Tätigkeit als Mittelverwendungskontrolleur, als Verwahrstelle oder Treuhänder für Kleinanleger / Privatanleger in Fonds oder sonstigen Vermögens-Anlagen ausgeübt ? | <input type="checkbox"/> NEIN | | <input type="checkbox"/> JA | |
| Werden Fonds oder sonstige Vermögens-Anlagen für Kleinanleger / Privatanleger konzipiert oder beraten ? | <input type="checkbox"/> NEIN | | <input type="checkbox"/> JA | |

09

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Für diesen Vertrag wird das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren vereinbart. Zu diesem Zweck erteile ich/erteilen wir dem Versicherer folgendes SEPA-Lastschriftmandat. Ich ermächtige/Wir ermächtigen Sie, Zahlungen von meinem/unseren unten angegebenen Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hiermit weise ich mein/weisen wir unser unten genanntes Geldinstitut zugleich an, die von Ihnen auf mein/unser Konto gezogenen Lastschrift einzulösen.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Geldinstitut vereinbarten Bedingungen.

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--------|---|--|--|--|--|--|--|--|--|------|--|--|--|-----------------------|--|--|-------------|--|--|
| IBAN: | D | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wenn IBAN unbekannt: | Konto: | | | | | | | | | | BLZ: | | | | | | | | | |
| Bitte nur angeben wenn der Beitragszahler/Kontoinhaber nicht Versicherungsnehmer ist ! | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Name, Vorname: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Strasse, Hausnummer: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Postleitzahl, Ort: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Unterschrift Beitragszahler: | | | | | | | | | | | | | | | zwingend erforderlich | | | Ort, Datum: | | |

10

UNTERSCHRIFT

Bitte achten Sie auf eine vollständige und richtige Beantwortung der Fragen zu risikoeheblichen Umständen im Antrag. Sie gefährden sonst Ihren Versicherungsschutz.

| | |
|-----------------------------|--------|
| Unterschrift Antragsteller: | Datum: |
| Unterschrift WIFO-Partner: | Datum: |